

Bad Schwalbach, den 25.02.2025

Niederschrift

Gremium	Kreistag
Sitzungsnummer	24/XI. Wahlperiode
Datum	Montag, 24. Februar 2025
Sitzungsbeginn	15:00 Uhr
Sitzungsende	17:25 Uhr
Ort	Bürgerhaus Taunus, Aarstraße 138, 65232 Taunusstein

Teilnehmer:

Vorsitzender

Herr André Stolz MdL	
----------------------	--

CDU Fraktion

Herr René-Alexander Beuschel	
Herr Lukas Brandscheid	
Herr Ali Emamalizadeh	
Herr Marsilius Graf von Ingelheim	
Frau Mareike Heckel	
Herr Jürgen Helbing	
Frau Sonya Henneberg	
Herr Alexander Hennrich	
Herr Christian Herfurth	
Herr Jan Kraus	
Frau Andrea Kremer	
Herr Volker Mosler	
Frau Petra Müller-Klepper	
Frau Ulrike Neradt	
Herr Olaf Pulch	
Herr Joachim Reimann	

Frau Alexandra Unger	
Herr Paul Weimann	
Herr Sebastian Willsch	

SPD Fraktion

Herr Daniel Bauer	
Herr Sebastian Busch	
Herr Volker Diefenbach	
Frau Senia Gomez Garces	
Herr Georg A. Mahr	
Herr Markus Oberndörfer	
Frau Wendy Penk	
Herr Martin Rabanus MdB	
Herr Winfried Steinmacher	
Herr Marius Weiß MdL	

Bündnis 90/Die Grünen Fraktion

Herr Felix Bleuel	
Frau Miriam Deppe	
Frau Miriam Fuchs	
Frau Sigrid Hansen	
Herr Günter Linke	
Frau Dr. Jeanette Meixensperger	
Herr Timo Müller	
Frau Annette Reineke-Westphal	
Herr Martin Stappel	
Herr Klaus Stolpp	

AfD-Fraktion

Herr Ulrich Fachinger	
Herr Klaus Gagel MdL	
Herr Christian Kessner	
Herr Karl Mayer	

FW Fraktion

Herr Johann-Josef Becker	
Herr Matthias Bremser	
Herr Alfred Hollinger	
Herr Ronald Nickel	

FDP Fraktion

Herr Marius Schäfer	
Herr Rainer Scholl	
Herr Björn Sommer	

Fraktionslose Abgeordnete der Partei DIE LINKE

Herr Jasper Klos	
Herr Benno Pörtner	

entschuldigt aus dem Kreistag

Herr Michael Barth	
Herr Lars Christ	
Herr Dr. Frank Grobe MdL	
Frau Dr. Antje Kluge-Pinsker	
Herr Alexander Müller	
Frau Aylin Sinß	
Herr Carsten Sinß	

Landrat

Herr Sandro Zehner	
--------------------	--

Kreisausschuss

Herr Hansjörg Bathke	
Herr Alexander Cornelius	
Herr Günter F. Döring	
Frau Nicole Eggers	
Frau Heike Jung-Wellek	

Herr Walter Lieber	
Frau Sabine Muth	
Frau Dr. Heidrun Orth-Krollmann	
Herr Hans Rodius	
Herr Thomas Wieczorek	
Frau Nadja Wildner	
Herr Klaus-Peter Willsch MdB	
Herr Thomas Zarda	

entschuldigt aus dem Kreisausschuss

Herr Jan Feser MdB	
Herr Matthias Hannes	

Verwaltung

Frau Astrid Deicke-Schäfer	
Herr Lars Irrgang	
Herr Franco Matera	
Frau Julia Scherer-Lupp	

Schriftführer

Herr Harald Rubel	
-------------------	--

Öffentliche Tagesordnungspunkte:

KTV Stolz eröffnet die Sitzung, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Kreistages, des Kreisausschusses mit Landrat Sandro Zehner an der Spitze und die Vertreterinnen und Vertreter der Presse.

KTV Stolz erinnert daran, dass genau vor 3 Jahren Russland in die Ukraine einmarschiert ist und die westlichen Demokratien seit diesem Zeitpunkt den Kampf der Ukraine für eine freie und selbstbestimmte Nation unterstützen.

KTV Stolz bittet darum, dass sich die Mitglieder des Hauses erheben zum Gedenken an die verstorbene Kreistagsabgeordnete Helga Becker aus Hohenstein. KTV Stolz würdigt die langjährige ehrenamtliche Arbeit der Verstorbenen in ihrer Gemeinde Hohenstein und für den Rheingau-Taunus-Kreis.

KTV Stolz teilt mit, dass die in die SPD-Fraktion nachrückende Frau Aylin Sinß aus Oestrich-Winkel krankheitsbedingt nicht an der Sitzung teilnehmen kann.

KTV Stolz gratuliert den Mitgliedern des Hauses Klaus-Peter Willsch, Martin Rabanus und Jan Feser zur Wahl bzw. Wiederwahl in den Deutschen Bundestag. Der Abg. Alexander Müller, der der FDP-Fraktion im Deutschen Bundestag angehörte, wurde nicht wiedergewählt.

KTV Stolz verurteilt bei dieser Gelegenheit jegliche Gewalt und Übergriffe gegenüber Mandatsträgern jeglicher politischen Farbe im Wahlkampf und im Alltag als inakzeptabel. Das Beispiel von Alexander Müller zeige, dass Straftaten gegen Rettungskräfte sowie gegen Politiker aller Ebenen und verfolgt werden müssen.

KTV Stolz stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Niederschrift der letzten Sitzung des Kreistages am 09.12.2024 liegen keine Einwände vor. Die Niederschrift der Kreistagssitzung am 09.12.2024 wird sodann einstimmig genehmigt.

Zur Tagesordnung:

Gemäß den Empfehlungen des Ältestenrates werden die TOP III. 3, III. 9, III. 10 und III. 13 in die Tagesordnung II überstellt.

Die TOP III. 4 und III. 6 werden vertagt. Die TOP III. 5, III. 11 und III. 12 werden in der Tagesordnung III ohne Aussprache beschlossen. III. 14 wird durch Landrat Zehner zurückgezogen.

Die so geänderte Tagesordnung wird einvernehmlich beschlossen.

KTV Stolz gibt noch kurze Hinweise zu ausgelegten Informationen zu:

1. Rheingau-Musik-Festival
2. Mittelung des HLT zum Thema „Kommunal Finanzen“
3. Zwischenbericht zur BUGA im Mittelrheintal.

KTV Stolz tritt sodann in die Tagesordnung ein.

TOP I.	DS	Tagesordnung I
TOP I. 1	DS	Fragestunde

Die Antworten auf die Kleinen Anfragen sind der Niederschrift als **Anlage 1** beigefügt. Nachfragen gibt es nicht.

TOP I. 2 DS Bericht des Landrates

Der schriftliche Bericht von Landrat Zehner ist der Niederschrift als **Anlage 2** beigefügt. Eine Nachfrage des Abg. Gagel (AFD) zum Mobilfunkausbau wird durch Landrat Zehner beantwortet.

TOP II. DS Tagesordnung II

KTV Stolz ruft die Tagesordnung II zur Abstimmung auf. Die Vorlagen werden einstimmig genehmigt.

TOP II. 1 DS XI/1244 Große Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion RTK zu übertariflichen Arbeitsmarktzulagen; hier Stellungnahme der Verwaltung

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP II. 2 DS XI/1255 Sachstandsbericht & Abschluss Pakt für die Kita

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP II. 3 DS XI/1258 Kreditneuaufnahmen im 4. Quartal 2024 aus Kreditermächtigung 2023 und 2024

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP II. 4 DS XI/1259 Kontrolle der Beschlüsse des Kreistags vom 03.09.24 bis 09.12.24

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP II. 5 DS XI/1263 KT am 30.04.24 DS XI/1082 Startchancenprogramm; hier: Antrag Nr. 03/24 der FDP-Fraktion vom 28. März 2024, eingegangen am 03. April 2024; Stellungnahme der Verwaltung

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP II. 6 DS XI/1264 Große Anfrage 12/24: Standorte und Planungen für Windkraft- und Freiflächen-Photovoltaikanlagen im Kreisgebiet gemeinsam mit Kleine Anfrage 40/24: Bestand und Potenzial der Windkraftanlagen und Photovoltaik-Freiflächenanlagen im RTK

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP II. 7 DS XI/1266 Antrag Nr. 54/23 der CDU-Fraktion - Jährlicher Bericht zu den Schülerzahlen und Übergängen von Grundschulen zu den weiterführenden Schulen

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP II. 8 DS XI/1268 Große Anfrage Nr. 15/24 der SPD-Fraktion zur Durchführung

von Gefahrenverhütungsschauen

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP II. 9 DS XI/1273 Zwischenmitteilung Sachstand Sozialplanung zum Kreistag am 24. Februar 2025

Abstimmungsergebnis: **zur Kenntnis genommen**

TOP III. 3 DS XI/1279 Bereitstellung überplanmäßiger Mittel gem. § 100 HGO

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Der Kreistag beschließt die Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln gem. § 100 HGO in Höhe von 800 TEuro im Produktbereich 05 – Soziale Leistungen in der Kostenartengruppe 72 (Transferleistungen).

Die Deckung der vorgenannten überplanmäßigen Aufwendungen erfolgt durch Minderaufwendungen in der Kostenartengruppe 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Produkt MIGRATION).

TOP III. 9 DS XI/1262 K 625 Sanierung zwischen der L 3033 (Wisperstraße) und K 627 Bienbachstraße nach Wollmerschied

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Der Kreistag stimmt der **jährlichen punktuellen** Straßensanierung im Rahmen des Unterhaltungs- und Instandsetzungsvertrages mit Hessen Mobil zu. Der jährlich auszuschreibende Leistungsumfang wird auf geschätzte jährliche Kosten in Höhe von 100 T€ begrenzt.

TOP III. 10 DS XI/1267 3. Änderung der Verbandsordnung des Zweckverbandes Welterbe Oberes Mittelrheintal und Erhöhung der BUGA Umlage

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Herr Dezernent Bathke wird ermächtigt, dem folgenden Beschluss der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Welterbe Oberes Mittelrheintal zuzustimmen:

1. Die Verbandsversammlung beschließt die mit der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Rheinland-Pfalz abgestimmte 3. Änderung der Verbandsordnung gemäß der Anlage.
2. Die Verbandsversammlung nimmt das als Anlage beigefügte aktualisierte Finanzierungskonzept zur BUGA 2029 zur Kenntnis und beschließt den damit verbundenen zusätzlichen Eigenanteil des Zweckverbandes in Höhe von 778.000 Euro zu erbringen.
3. Die Verbandsversammlung beschließt, dass der Zweckverband bei den umlagepflichtigen kommunalen Mitgliedern jährlich eine um maximal 440.000,00 Euro erhöhte Verbandsumlage bis einschließlich ins Jahr 2054 erhebt. Die Höhe wird jeweils im Haushaltsplan des Zweckverbandes festgelegt. Die Umlage ist bis zum 31. Januar des jeweiligen Jahres entsprechend des Anteils der jeweiligen Kommune gemäß § 8a Abs. 3 Verbandsordnung nach dem Umlageschlüssel der Verbandsumlage für das Jahr 2017 an den Zweckverband zu zahlen.

TOP III. 13 DS XI/1276 Förderrichtlinie "2025-2028 Rheingau-Taunus-Kreis: Gesundheit als Standortfaktor-Gründung Medizinischer Versorgungszentren"

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Die Förderrichtlinie „Gründung medizinischer Versorgungszentren“ wird verabschiedet.

Im Rahmen des „Förderprogrammes 2025 - 2028 Rheingau-Taunus-Kreis: Gesundheit als Standortfaktor - Gründung Medizinischer Versorgungszentren“ werden die vorgesehenen Mittel in Höhe von max. 100.000 Euro inkl. max. 10.000 Euro für begleitende Gründungsberatung ausgewiesener Experten in 2025 aufgrund der HH-Lage nicht freigegeben. Über eine Freigabe der Mittel entscheidet der Haupt- und Finanzausschuss.

TOP III	DS	Tagesordnung III
TOP III. 1	DS XI/1261	Beschlussfassung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025

Die Tagesordnungspunkte III. 1 und III. 2 werden gemeinsam beraten und an dieser Stelle dokumentiert. KTV Stolz bedankt sich bei der Verwaltung für den transparenten Prozess bei der Aufstellung und Beratung des Haushaltsplanes.

Zunächst berichtet der Abg. Herfurth (CDU) von den Beratungen im HFWD und schließt sich dem Dank an Landrat und Verwaltung an. Diesem Dank schließen sich im Verlauf der Sitzung Vertreter aller Fraktionen an.

Landrat Zehner gibt zunächst einleitend nochmals einige Hintergrundinformationen.

An der Aussprache beteiligen sich sodann die Abg. Bauer (SPD), Klos (LINKE), Gagel (AFD), Scholl (FDP), Bleuel (GRÜNE), Reimann (CDU) und Bremser (FW).

Abg. Pörtner (LINKE) bittet bei einer Zwischenfrage des Abg. Brandscheid (CDU) darum, den Antrag der LINKEN zu TOP III. 15, Schulsozialarbeit an Förderschulen, (**Anlage 3 der Niederschrift**) hier folgenden Wortlaut:

„Der Kreistag bekräftigt seinen Beschluss vom 27.2.2024 zur Einrichtung der Schulsozialarbeit an Förderschulen. Der notwendige Betrag von 60 T € in 2025 wird durch die Erhöhung der Schulumlage um 0.02 Punkte gegenfinanziert.“

zunächst abzustimmen. Landrat Zehner spricht gegen den Antrag.

Abg. Gagel bittet darum, das Haushaltssicherungskonzept getrennt abzustimmen. KTV Stolz teilt mit, dass 53 von 61 Mitgliedern des Hauses anwesend sind.

KTV Stolz lässt sodann zunächst über den Antrag des Abg. Pörtner (LINKE) abstimmen. Der Antrag wird bei

2 JA-Stimmen der LINKE und
NEIN-Stimmen vom Rest des Hauses
mehrheitlich

abgelehnt.

KTV Stolz lässt im Anschluss über die Punkte 1 und 2 der Beschlussvorlage, in der Fassung der Beratungen des HFWD vom 20.02.2025 abstimmen. Die Vorlage wird bei

JA-Stimmen aus den Fraktionen von CDU, FW und FDP
NEIN-Stimmen aus der AFD-Fraktion und
Enthaltungen aus den Fraktionen von SPD, GRÜNEN und 2 LINKEN
mehrheitlich

beschlossen.

Punkt 3 der Vorlage, das Haushaltssicherungskonzept, wird, ebenfalls in der Fassung der Beratungen des HFWD vom 20.02.2025, sodann bei

JA-Stimmen aus den Fraktionen von CDU, FW, AFD und FDP und
Enthaltungen aus den Fraktionen von SPD, GRÜNEN und 2 LINKEN
einstimmig

beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich beschlossen**

Beschluss:

1. Der vom Kreisausschuss festgestellte Entwurf der Haushaltssatzung 2025 mit Haushaltsplan wird in der Fassung des Beratungsergebnisses des Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses gem. § 97 Abs. 2 HGO beschlossen.
2. Das Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2024-2028 wird in der Fassung des Beratungsergebnisses des Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses gem. § 101 Abs. 3 HGO beschlossen.
3. Das Haushaltssicherungskonzept wird in der Fassung des Beratungsergebnisses des Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses gem. § 92a Abs. 3 HGO beschlossen.

TOP III. 2 DS XI/1265 Haushaltssicherungskonzept 2025 ff. des Rheingau-Taunus-Kreises

Siehe TOP III. 1.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen bei Enthaltung mehrerer Fraktionen**

Beschluss:

Der Kreisausschuss stellt auf Grundlage des § 52 der Hessischen Landkreisordnung (HKO), in Verbindung mit den §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) den von der Verwaltung vorbereiteten

Entwurf des Haushaltssicherungskonzepts 2025 ff. (HSK)

fest, und legt dieses mit dem Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 nebst Haushaltsplan und den weiteren Anlagen dem Kreistag zur Beratung und Beschlussfassung vor.

TOP III. 5 DS XI/1120 Prüfung eines (teilweisen) Verzichts auf die Veröffentlichung von Privatanschriften von Kandidierenden für Kommunalwahlen; hier: Antrag Nr. 10/24 der fraktionslosen Abg. der Partei DIE LINKE vom 16. Mai 2024, eingegangen am 17. Mai 2024

Abg. Reimann (CDU) bittet entgegen der HFWD Empfehlung darum, beim seitens der CDU-Fraktion im HFWD eingebrachten Antrag (**Anlage 4 der Niederschrift**) wieder den 3. Spiegelstrich (Geburtsname...) aufzunehmen.

KTV Stolz unterbricht kurz die Sitzung von 16.55 Uhr bis 17.00 Uhr zur Abstimmung zwischen den Fraktionen.

KTV Stolz lässt sodann die Ergänzung der CDU-Fraktion abstimmen. Diese wird bei

JA-Stimmen aus den Fraktionen von CDU, FW und AFD (28 Stimmen) und
NEIN-Stimmen aus den Fraktionen von SPD, GRÜNEN, FDP und 2 LINKEN (25 Stimmen)
mehrheitlich

beschlossen.

Die Empfehlung des HFWD wird mit dieser Ergänzung

einstimmig

beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Der Kreisausschuss wird gebeten zu prüfen, ob

1. auf die Veröffentlichung der Privatanschriften von Kandidierenden für Kommunalparlamente verzichtet werden kann.
2. statt der Veröffentlichung der Privatanschrift auch eine Angabe der Gemeinde und ggf. des Orts- oder Stadtteils ausreichend wäre.
3. auf die Veröffentlichung des Geburtsnamens von Kandidierenden für Kommunalparlamente verzichtet werden kann.
4. eine solche Änderung (sofern umsetzbar) für die Kommunalwahlen 2026 anwendbar wäre.

Weiterhin wird hierzu beschlossen,

Auf dem Stimmzettel des Rheingau-Taunus-Kreises zur kommenden Kommunalwahl 2026 sollen bei jedem Wahlvorschlag neben den gesetzlich vorgeschriebenen Angaben von Name der Partei oder Wählergruppe, Rufname und Familienname zusätzlich zu jedem Bewerber

der Beruf oder Stand,
das Geburtsjahr,
der Geburtsname, wenn ein abweichender Familienname geführt wird,
ein Ordens- oder Künstlernamen, wenn dieser im Pass-, Personalausweis- oder Melderegister eingetragen ist, und
bei der Wahl der Kreistagsabgeordneten die Gemeinde der Hauptwohnung
aufgenommen werden.

TOP III. 7 DS XI/1243 Unbewohnte Wohnungen anmieten und weitervermieten, hier: Antrag Nr. 25/24 der fraktionslosen Abgeordneten der LINKEN vom 12.12.2024

Abg. Herfurth (CDU) berichtet aus dem HFWD.

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Pörtner (LINKE) bei einer Zwischenfrage des Abg. Brandscheid (CDU), Scholl (FDP) und Willsch (CDU).

Abg. Pörtner ändert am eigenen Antrag die Überschrift. Die letzten drei Worte der Überschrift werden gestrichen, wie auch Satz 2 des Antragstextes.

Der so geänderte Antrag wird bei

2 JA-Stimmen der LINKEN und
NEIN-Stimmen vom Rest des Hauses
mehrheitlich

abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich abgelehnt**

TOP III. 8 DS XI/1256 Erstellung eines Hitzeaktionsplans für den Rheingau-Taunus-Kreis

Abg. Mosler (CDU) berichtet aus dem UMTK.

An der Aussprache beteiligen sich die Abg. Gagel (AFD), Schäfer (FDP) und Klos (LINKE). Die Vorlage wird bei

NEIN-Stimmen aus der AFD-Fraktion und
JA-Stimmen vom Rest des Hauses
mehrheitlich

beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich beschlossen**

Beschluss:

Der Kreistag des Rheingau-Taunus-Kreises beschließt den vorliegenden Hitzeaktionsplan für den Rheingau-Taunus-Kreis.

TOP III. 11 DS XI/1272 Änderung der Gebührensatzung für Personen nach dem Landesaufnahmegesetz - Neuberechnung der Höhe der Unterbringungsgebühr für 2025/2026

Abg. Herfurth berichtet aus dem HFWD. Die Vorlage wird sodann bei

2 NEIN-Stimmen der LINKEN und
JA-Stimmen vom Rest des Hauses
mehrheitlich

beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich beschlossen**

Beschluss:

Der Kreistag des Rheingau-Taunus-Kreises beschließt die beigefügte Gebührensatzung für die Erhebung von Gebühren in Unterkünften für Personen nach dem Landesaufnahmegesetz (LAG) zum 01. Januar 2025 mit einer Gebühr in Höhe von 592,00 €.

TOP III. 12 DS XI/1274 Berufung ehrenamtlicher Richterinnen und Richter beim Sozialgericht Wiesbaden, Kammern für Angelegenheiten der Sozialhilfe und des Asylbewerberleistungsgesetzes; hier: Vorschlagsliste 2025

KTV Stolz berichtet von den Beratungen im Ältestenrat wonach im Kreistag über die Liste der 5 eingereichten Bewerber abgestimmt werden soll. KTV Stolz verliert die Bewerber. Die Vorlage wird sodann bei

2 Enthaltungen der LINKEN
einstimmig

beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

In die Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter für die Kammern in Angelegenheiten der Sozialhilfe und des Asylbewerberleistungsgesetzes beim Sozialgericht Wiesbaden werden aufgenommen:

1. Frau Petra Müller-Klepper, Oestrich-Winkel
2. Frau Petra Koch, Idstein-Heftrich
3. Herr Wolfgang Müller, Idstein
4. Herr Alfred Hollinger, Taunusstein
5. Herr Alexander Hoxa, Taunusstein

TOP III. 15 DS XI/1278 Aussetzung des Beschlusses zur Einrichtung von Schulsozialarbeit an Förderschulen vom 27.02.2024

Der TOP wird in der Fassung der JSG-Empfehlung ohne Aussprache beschlossen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig beschlossen**

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt dem Kreistag zu empfehlen, die Schulsozialarbeit an Förderschulen zu organisieren. Die Verwaltung wird gebeten, dies im Rahmen der freiwilligen Leistungen oder anderer Maßnahmen zu ermöglichen.

TOP III. 4 DS XI/973 Kein Bargeld für Asylsuchende; hier: Antrag Nr. 56/23 der AfD-Fraktion vom 7. November 2023

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

TOP III. 6 DS XI/1168 Bedarfsermittlung von Wohnraum für Auszubildende; hier: Antrag Nr. 14/24 der SPD-Fraktion vom 04. August 2024, eingegangen am 06. August 2024

Abstimmungsergebnis: **vertagt**

TOP III. 14. DS XI/1277 World Design Capital FrankfurtRheinMain 2026 Zusatzbeitrag Kulturfonds 2025 und 2026

Abstimmungsergebnis: **von Landrat Zehner zurückgezogen**

KTV Stolz dankt abschließend den Mitgliedern des Hauses für die konstruktive Mitarbeit.

KTV Stolz teilt mit, dass der Fraktionsvorsitzende der FDP-Fraktion, Herr Rainer Scholl, erklärt hat, sein Mandat zum 31.03.2025 niederzulegen. KTV Stolz dankt Rainer Scholl stellvertretend für den gesamten Kreistag für seine jahrzehntelange ehrenamtliche Arbeit für den Rheingau-Taunus-Kreis. Der Kreistag schließt sich dem Dank an und erhebt sich.

KTV Stolz beendet die Sitzung um 17.25 Uhr und weist auf die kommende Sitzung am 06.05.2025 in Bad Schwalbach hin.

Bad Schwalbach, 25. Februar 2025

(André Stolz)
Kreistagsvorsitzender

(Harald Rubel)
Schriftführer